

Innenansichten von "Haus 22" der Stasi-Zentrale in Berlin-Lichtenberg

Die Innenansichten von "Haus 22" zeigen die Raumausstattung des 1960 errichteten Gebäudes, in dem Räume für Konferenzen und für die Verpflegung entstanden. Speisen durften hier ausschließlich höhere Stasi-Mitarbeiter.

1950 bezog das Ministerium für Staatssicherheit seinen Dienstsitz in den Räumen des Lichtenberger Finanzamtes an der Ecke Normannenstraße und Magdalenenstraße. Von diesem einen Gebäude ausgehend breitete sich die Stasi Stück für Stück aus. Knapp 40 Jahre später umfasste die Stasi-Zentrale eine Fläche von etwa 22 Hektar. Zuerst verschwanden einzelne Gebäude, dann ganze Straßenzüge. An deren Stelle errichtete das MfS eigene Gebäude, denn die stark wachsende Zahl hauptamtlicher Mitarbeiter erforderte immer mehr Bürofläche. So entwickelte sich ein riesiges geheimdienstliches Areal – militärisch gesichert und von der Umgebung hermetisch abgeriegelt.

Zur Verpflegung der Mitarbeiter ließ die Stasi 1960 das Neue Speisehaus ("Haus 22") errichten. Intern bürgerte sich die Bezeichnung "Feldherrenhügel" ein. Ausschließlich höhere Stasi-Mitarbeiter durften sich hier verpflegen. Der Speisesaal mit ca. 200 Plätzen befand sich im Erdgeschoss. Im Obergeschoss gab es einen Konferenzsaal für Festveranstaltungen und für die Dienstkonferenzen des Ministers.

Seinen Platz fand der Neubau auf dem Erdwall der ehemaligen Köhlerschen Schrottmühle, einst eine der wenigen Wippmühlen Preußens.

Die vorliegende Fotostrecke zeigt Innenansichten von "Haus 22". Alle Bilder sind wohl zu unterschiedlichen Zeitpunkten im Verlauf der 80er Jahre entstanden. 1983 wurde das Speisehaus für 900.000 Mark renoviert. Insbesondere auf den Fotos vom Konferenzsaal im Obergeschoss sind Unterschiede zu erkennen.

Die Farbfotos mit den Bildnummern 3, 6 und 7 zeigen den Saal vermutlich vor seinem Umbau – zu erkennen an dem darin verlegten rot-braunen Teppich. Andere Fotos des Saals, teils in Farbe, teils schwarz-weiß, sind dagegen um den XI. Parteitag der SED herum entstanden, der im April 1986 in Berlin stattfand – wie die Losung an einer Stirnseite nahelegt. Außerdem sind auf später entstandenen Fotos neue Deckenelemente (Lampen und Lautsprecher) abgebildet.

Signatur: BArch, MfS, BdL, Fo, Nr. 243, Bild 3-20

Metadaten

Diensteinheit: Büro der Leitung

Urheber: MfS

Datum: um 1985

Rechte: BStU

Überlieferungsform: Positiv

Innenansichten von "Haus 22" der Stasi-Zentrale in Berlin-Lichtenberg



Signatur: BArch, MfS, BdL, Fo, Nr. 243, Bild 3-20

Bild 3

Innenansichten von "Haus 22" der Stasi-Zentrale in Berlin-Lichtenberg



Signatur: BArch, MfS, BdL, Fo, Nr. 243, Bild 3-20

Bild 4

Innenansichten von "Haus 22" der Stasi-Zentrale in Berlin-Lichtenberg



Signatur: BArch, MfS, BdL, Fo, Nr. 243, Bild 3-20

Bild 5

Innenansichten von "Haus 22" der Stasi-Zentrale in Berlin-Lichtenberg



Signatur: BArch, MfS, BdL, Fo, Nr. 243, Bild 3-20

Bild 6

Innenansichten von "Haus 22" der Stasi-Zentrale in Berlin-Lichtenberg



Signatur: BArch, MfS, BdL, Fo, Nr. 243, Bild 3-20

Bild 7

Innenansichten von "Haus 22" der Stasi-Zentrale in Berlin-Lichtenberg



Signatur: BArch, MfS, BdL, Fo, Nr. 243, Bild 3-20

Bild 8

Innenansichten von "Haus 22" der Stasi-Zentrale in Berlin-Lichtenberg



Signatur: BArch, MfS, BdL, Fo, Nr. 243, Bild 3-20

Bild 9

Innenansichten von "Haus 22" der Stasi-Zentrale in Berlin-Lichtenberg



Signatur: BArch, MfS, BdL, Fo, Nr. 243, Bild 3-20

Bild 10

Innenansichten von "Haus 22" der Stasi-Zentrale in Berlin-Lichtenberg



Signatur: BArch, MfS, BdL, Fo, Nr. 243, Bild 3-20

Bild 11

Innenansichten von "Haus 22" der Stasi-Zentrale in Berlin-Lichtenberg



Signatur: BArch, MfS, BdL, Fo, Nr. 243, Bild 3-20

Bild 13

Innenansichten von "Haus 22" der Stasi-Zentrale in Berlin-Lichtenberg



Signatur: BArch, MfS, BdL, Fo, Nr. 243, Bild 3-20

Bild 14

Innenansichten von "Haus 22" der Stasi-Zentrale in Berlin-Lichtenberg



Signatur: BArch, MfS, BdL, Fo, Nr. 243, Bild 3-20

Bild 18

Innenansichten von "Haus 22" der Stasi-Zentrale in Berlin-Lichtenberg



Signatur: BArch, MfS, BdL, Fo, Nr. 243, Bild 3-20

Bild 20
